

Landeshallenmeisterschaften U16 und U18

Dreisprung-Gold und Kugelstoß-Holzmedaille bei Landeshallenmeisterschaft für das LAT

In seiner fast 20-jährigen Geschichte brachte das Leichtathletik-Team Borna bereits drei Mitteldeutsche Meister/innen im Jugend-Dreisprung hervor sowie Landesmeisterschaftsmedaillen im Junioren- und Seniorenbereich. In diese schöne Tradition darf sich nun auch die Wyhraerin Rosalie Blätterlein in der W14 einreihen. In ihrem ersten Wettkampf in der Spezial-Disziplin, bei der es auf einen möglichst weiten "Hop", "Step" und "Jump" ankommt, musste sie zwar leider als Einzelstarterin springen, bewies aber ihr Talent mit einer guten Weite von 9,65m und sicherte sich somit zugleich das Startrecht für das kommende Jahr in der W15. Das mitgereiste Trainerpaar um Nadine Kresse und Carlo Hohnstedter sind sich sicher, dass ein guter Grundstock für weitere Leistungsentwicklungen bis zum Sommer gelegt werden konnte.

Im Hochsprung erreichte sie zudem den 5. Rang bei diesen Landesmeisterschaften.

Eine gute "Holzmedaille" gab es für den Röthaer im LAT-Dress Karl Krähe im Kugelstoßen der M14 zu feiern. Bei seinem ersten Wettkampf mit der 4kg Kugel gelangen ihm nach einem unglücklichen Wettkampfstart insgesamt noch drei Stöße über die 10-Meter-Marke. Mit 10,16m wird er Vierter hinter Lance Listner vom LAC Chemnitz, Devin Müßigbrodt (Hoyerswerda) und Nils Laubner (Schkeuditz).

Der Bornaer Jakob Demin, welcher nach seiner Delegation zum Jahreswechsel zum SC DHfK Leipzig ab dem neuen Schulhalbjahr auf die Leipziger Sportschule wechselt, wurde über 200m in der U18 mit passablen 25,17sec Neunter und legte bereits am Vortag zwei gute Läufe im 60-Meter-Sprint ab. Mit 7,72sec im Vorlauf und 7,68sec im B-Finale startet Jakob nach zuletzt krankheitsgeplagten Wochen in die Hallensaison.



Carlo Hohnstedter

